

Gerhard ULRICH

Avenue de Lonay 17

CH-1110 Morges – 0041 21 801 22 88

Morges, den 03.10.17



Mobile
Informations-
Litfasssäule, die am
05.04.17 in Morges
verschwunden ist

Herr Pascal BROULIS

Regierungsrat VD

Finanzdepartement

Rue de la Paix 6

CH-1014 Lausanne

cc per e-mail:

An alle Waadtländer Regierungs- und Grossräte

An alle Waadtländer Justiz-Magistrate

An ungefähr 300 Journalisten – An wen es betreffen mag

Per Post: Chef des Steueramtes VD, André KUDELSKI, Jean-Michel MASCHERPA

Vorschlag für eine gütliche Einigung

An Sie, Pascal BROULIS,

Es wird Bezug genommen auf meine Anzeige des Regierungsrates BROULIS wegen ungetreuer Geschäftsführung und Zugehörigkeit zu einer kriminellen Vereinigung vom **10.12.16**. Offensichtlich ist sie nicht an die zuständige Behörde weitergeleitet worden, wie dies gesetzlich vorgeschrieben ist, und wie im Betreff ausdrücklich angemahnt. Hiermit erstatte ich Anzeige wegen Rechtsverweigerung, die an die zuständige Behörde weiterzureichen ist.

Sie und Ihre Kumpel im Waadtländer Regierungsrat haben weder den Inhalt dieses Briefes vom **10.12.16**, noch den vom **18.07.17** bestritten. Sie haben also stillschweigend die ungetreue Geschäftsführung und Zugehörigkeit zu einer kriminellen Vereinigung eingestanden.

Unter den 3 FDP-Regierungsräten sind Sie als ehemaliger «Bankster» der einzige Finanzexperte. Da Geld die Welt regiert, ist davon auszugehen, dass Sie Ihr Anführer sind. Innerhalb Eurer Regierung gibt es eine Mehrheit von linken, recht zahmen Politikern. Da jedoch der Grossrat immer noch mehrheitlich rechts ist, gibt weiterhin die FDP den Ton an, die historisch führende Partei im Kanton. Natürlich erhält Ihre Regierung von den verschleierte[n] Gewalten Anweisungen, z.B. vom Bilderberger André KUDELSKI und vom Grossmeister der Loge Alpina, Jean-Michel MASCHERPA. Diese verschleierte[n] Mächte wählen die Justizmagistrate aus, welche die ihnen genehmen Entscheide fällen. Die Nomenklatura «begnügt sich nicht mit mittelmässigen Magistraten. Sie selektioniert und züchtet sie, mittelmässig zu bleiben». Idem in vielen anderen Kantonen und auf Bundesebene. In der Schweiz «wird nicht Recht im Namen des Volkes sondern im Auftrag der Geheimgesellschaften gesprochen».

PS: Dieser Brief ist inspiriert vom Buch Impunités – Une justice à deux vitesses. Vincent LE COQ. 2017, nouveau monde éditions. Lebhaft zur Lektüre empfohlen

Die Steuerflucht des deutschen Industriellen F.K. FLICK in den 80er Jahren ist von E. VON BRAUCHITSCH † umgesetzt worden. Er war wohl der Erfinder der Strategie, alle politischen Parteien zu schmieren. Seither ist er in Frankreich nachgeahmt worden. Die internen Zwiste in den französischen Parteien komplizieren aber die Sache, denn man darf nicht vergessen, alle Parteiflügel zu bedienen. – Am 24.05.16 hatte ich eine offene Diskussion mit den sozialistischen VD-Grossräten VD Michel RENAUD und Denis-Olivier MAILLEFER. Sie waren gierig zu erfahren, welchen Kenntnisstand ich in Bezug auf die Korruption in diesem Kanton hatte. Sie verblüfften aber mich mit Ihrem Wissen darum. Dann die Enttäuschung – sie wünschten nicht, den Dialog fortzusetzen. Man kann somit davon ausgehen, dass die Waadtländer Sozialisten nicht weniger unehrlich sind als ihre deutschen und französischen Kameraden. Offenbar kann keine politische Partei auf Korruption verzichten.

Jacques ANTENEN, Kommandant der Kantonspolizei VD ist Freimaurer, wie auch sein Knecht Philippe DESARZENS, Kommandant der Police Région de Morges. Am 05.04.17 liessen sie im Umfeld der Waadtländer Wahlkampagne vom April 2017 unsere mobile Informations-Litfasssäule verschwinden, mit der wir die Taten der Freimaurer-Verbrecherbanden angeprangert hatten.

Wir klagten am gleichen Tag. Wir erhielten nicht die geringste Auskunft seitens der Polizei in Morges. In Folge der Klage des Besitzers der fahrenden Kolonne wegen Diebstahls, wurde seinem Versicherer 3 Monate später mitgeteilt, die Kolonne sei in einem Depot der Polizei in Morges abgestellt. Details siehe:

www.worldcorruption.info/elections.htm

*Somit haben die Manipulatoren, welche die Waadtländer Polizei unter Kontrolle haben, während der Wahlkampagne 2017 die freie Meinungsäusserung und die politische Debatte unterdrückt. **Die Wahlergebnisse sind folglich ungültig. Die derzeitigen Regierungs- und Grossräte sind nicht legitimiert, zu amten.***

Ich werde deshalb der Forderung des Chefs Ihres Steueramtes vom 24.07.17 nicht nachkommen, innert 30 Tagen meine Steuererklärung einzureichen. Ich rufe in Anbetracht auf diesen gesetzeslosen Zustand in diesem Kanton das Recht auf zivilen Ungehorsam an.

Hier mein Vorschlag zu einer gütlichen Einigung:

Rücktritt aller VD Regierungs- und Grossräte und als erste Strafmassnahme den «Einzug der gesamten Vermögenswerte aller Politiker (und Justizmagistrate), welche ihre Ämter in den letzten Jahrzehnten ausgeübt haben, um so ihre Opfer entschädigen zu können.

«Das Anrecht, Recht sprechen zu lassen gehört dem Souverän»

Sollten Sie diesen Vorschlag ignorieren, könnten die nachfolgenden Ununterworfenen wohl «die Pflicht zum Aufstand» anrufen. Die historische Erfahrung zeigt, dass «direkt vom Volk ausgeübte Justiz nur eine Strafe kennt».

An Sie, Pascal BROULIS

Gerhard ULRICH